

Asien: Laos

Highlights in Laos & Kambodscha

Gummersbach, 30.07.2025

Highlights

- kulturelle & landschaftliche Höhepunkte in Laos und Kambodscha
- Mekong-Bootsfahrt nach Pak Ou
- 2 volle Besichtigungstage in Angkor

Reisebeschreibung

Eine ideale Entdeckerreise für alle, die nicht ganz so viel Zeit haben, aber dennoch Laos und Kambodscha auf einer Reise besuchen möchten. Unsere Rundreise startet in Luang Prabang und führt über das Bolaven Plateau bei Pakse und die zauberhafte Inselwelt im südlichen Laos nach Siem Reap in Kambodscha. Hier erkunden wir intensiv die Tempelanlagen von Angkor und fahren schließlich durch das ländliche Kambodscha über Battambang nach Phnom Penh, der Hauptstadt Kambodschas.



Reiseverlauf

1. - 15. Tag Reise zu den Höhepunkten in Laos & Kambodscha

1. Tag: Individuelle Anreise nach Laos

(Gerne senden wir Ihnen ein passendes Flugangebot ab Ihrem Wunschflughafen)

2. Tag: Ankunft in Luang Prabang

Nach der Ankunft in Luang Prabang werden wir zu unserem Hotel gebracht und haben den Rest des Tages zur freien Verfügung, um in Ruhe anzukommen. -/-

3. Tag: Luang Prabang - Ausflug zu den Pak-Ou Höhlen & Besichtigungen

Stromaufwärts fahren wir mit dem Boot auf dem Mekong bis zu den steilen Kalksteinfelsen, die sich über dem Mekong und über dem Nam Ou Fluss erheben und die Höhlen von Pak Ou bilden. Diese außergewöhnlichen Höhlen sind voller Buddhafiguren, aus allen Stilrichtungen und Epochen und in den verschiedensten Größen. Nahe der Pak Ou Höhlen besuchen wir unterwegs das Dorf Ban Xang Hai. Früher war es ein Töpfer-Dorf, doch heute füllt das ganze Dorf lieber die Töpfe (die von anderswo herkommen) mit lao-lao, dem örtlichen, für Laos typischen, Reisschnaps. Gegen Nachmittag sind wir zurück in Luang Prabang und besuchen die Tempel Wat Visoun (der älteste bewohnte Tempel von Luang Prabang, der eine antike Sammlung laotischer Buddhas beherbergt) sowie Wat Aham. Von hier aus spazieren wir auf der beschaulichen Hauptstrasse Luang Prabangs weiter zu den Tempeln Wat Sibounheuang, Wat Si Mounghoun, Wat Sop und Wat Saen. Auch die, von den Einheimischen aufgrund Ihrer runden Form liebevoll „Wassermelonen-Stupa“ genannte, That Makmo steht auf unserem Programm. F/-/

4. Tag: Luang Prabang - Ausflug nach Kuang Si & Besichtigungen

Von Luang Prabang aus unternehmen wir heute einen Halbtagesausflug zu den Kuang-Si Wasserfällen, die mit mehreren Wasserstufen eingebettet in wunderschöner Landschaft liegen. Sandsteinformationen bilden hier natürliche Badebecken, die zum Schwimmen einladen. Auf dem Rückweg nach Luang Prabang besuchen wir noch ein kleines Dorf. Im nahe gelegenen Bear Rescue Centre vertreten wir uns im Anschluss die Beine und spazieren durch den Park. Hier kümmert man sich um aus der Gefangenschaft befreite Bären.

Am Nachmittag erkunden wir den Wat Xieng und das Nationalmuseum, bevor wir uns gegen Abend zu Fuß auf den Weg zum Tempelberg Wat Phousi machen, um den Sonnenuntergang über Luang Prabang zu erleben. Die Aussicht auf die umliegenden Berge und Flüsse im Licht der untergehenden Sonne ist atemberaubend.

Unser Tipp: Ein Besuch auf dem Nachtmarkt! Der allabendlich am Ende der Hauptstrasse am Fuß des Wat Phousi beginnende Markt bietet neben laotischen Spezialitäten, die frisch auf mobilen Grills und in fahrbaren Küchen zubereitet werden, auch landestypisches Handwerk der Bergvölker von Nordlaos an, die hier regen Handel betreiben. F/-/

5. Tag: Luang Prabang - Flug nach Pakse

Wir verlassen den Norden von Laos und fliegen in Richtung Süden nach Pakse, um von hier aus das laotische Bolaven Plateau zu erkunden. Das Bolaven Plateau liegt im Osten von Pakse und ist die Heimat verschiedener laotischer Minderheiten. Kaffee- und Teeplantagen prägen das Landschaftsbild. Wir besuchen die Tad Fane Wasserfälle, die höchsten in der laotischen Provinz Champa, ebenso wie die Wasserfälle von Tad Yuang und Tad-E Tu. Gegen Abend kehren wir zurück nach Pakse. F/-/

6. Tag: Pakse – Fahrt nach Don Khone

Entlang des östlichen Mekongufers fahren wir in Richtung Süden zur noch sehr gut erhaltenen Tempelanlage von Wat Phou Champasak, die übrigens noch aus der Vor-Angkor-Zeit stammt und etwa 200 Jahre früher entstanden ist. Der Haupttempel dieser laotischen Khmer-Anlage bietet einen fantastischen Ausblick über die Weiten der Mekongebene. Wir besichtigen das dazugehörige Museum und setzen unsere Laos Reise fort nach Tha Ban Hat. Mit dem Boot überqueren wir den Mekong nach Tha Ban Nakasang und erreichen schließlich die Insel Don Khone. F/-/

7. Tag: Don Khone - Fahrt nach Pakse

Heute erkunden wir die beiden Inseln Don Det und Don Khon, die durch eine alte Zugbrücke miteinander verbunden sind. Die größere der beiden Inseln, Don Det, ist in ganz Laos vor allem für ihren Anbau von Kapok, Kokosnüssen und Bambus berühmt. In Ban Khon, dem Hauptort der Insel Don Khon, schauen wir uns die in der Altstadt gelegenen alten französischen Villen an und den Wat Mahanthanaram. Anschliessend geht es weiter zu den Stromschnellen der Li Phi Wasserfälle ganz am westlichen Ende von Don Khone. Von Don Khon aus setzen wir wieder mit dem Boot über auf das Festland und gegen Abend sind wir zurück in Pakse. F/-/ (140 km, ca. 3 Std.)

8. Tag: Pakse – Siem Reap/Kambodscha

Heute verlassen wir Laos und fliegen nach Siem Reap in Kambodscha. In Siem Reap angekommen, werden wir am Flughafen abgeholt und zu unserem Hotel gebracht. Den Rest des Tages können wir auf eigene Faust die Stadt erkunden. F/-/

Optionales Zusatzprogramm am Abend:

Buffetabendessen inkl. Transfers und der Theatershow „Apsara Dance Tour“

Als optionales Zusatzprogramm haben Sie heute Abend die Möglichkeit zu einem außergewöhnlichen Buffetabendessen. Sie werden von Ihrem Hotel abgeholt und erleben einen abwechslungsreichen Abend mit kambodschanischen Köstlichkeiten vom Buffet und der Theatershow „Apsara Dance Tour“, die mit Schauspielern, Tänzern, Musik und Lichteffekten die Entstehung und Entwicklung der Angkor-Dynastie darstellt. F/-/

9. Tag: Siem Reap – Besichtigungen in Angkor

Mit einem der traditionellen Verkehrsmittel, dem kambodschanischen TukTuk, erkunden wir heute die weitläufigen Tempelanlagen von Angkor. Wir besichtigen Angkor Thom mit den faszinierenden Tempeln von Bayon und Baphuon. Die Elefantenterrasse, die Terrasse des Leprakönigs, Phimeanakas und den ehemaligen Königspalast. Eines der Highlights ist sicherlich der Bayon-Tempel mit seinen verwinkelten Gängen, steilen Treppen und mit seinen mehr als 200 lächelnden Gesichtern. Eine weitere Besonderheit in der Dschungellandschaft von Kambodscha ist der Besuch des Ta Prohm Tempels. Naturbelassen und nur mit den notwendigsten Erhaltungsmaßnahmen versorgt, ist dieser Tempel mehr oder weniger so erhalten, wie ihn die „Wiederentdecker“ von Angkor einst vorfanden. Überwuchert von Wurzeln und Urwaldriesen bietet dieser Tempel eine ganz besondere Atmosphäre. Weiterhin besuchen wir auch noch den Tempel von Banteay Kdei mit seinen 4 konzentrischen, zwischen 500 und 700m langen Mauern. Zum Sonnenuntergang suchen wir uns zusammen mit unserem Guide ein besonders schönes Plätzchen auf einem Tempel in Angkor und genießen von hier aus das Farbspiel der untergehenden Sonne. F/-/

10. Tag: weitere Besichtigungen in Siem Reap

Früh morgens machen wir uns auf den Weg, da wir rechtzeitig zum Sonnenaufgang den Haupttempel von Angkor – Angkor Wat besuchen wollen. Einmalig sind die Geräusche des Urwaldes von Kambodscha zu dieser frühen Morgenstunde während allmählich die Sonne zwischen den Tempeltürmen von Angkor Wat aufgeht! Hier finden wir übrigens auch die längsten zusammenhängenden Flachreliefs der Welt, die zu einem der UNESCO Weltkulturerbestätten von Kambodscha zählen. Weiter geht es zu dem auf den ersten Blick wenig imposanten Banteay Srei Tempel. Doch seine filigranen Reliefarbeiten sind außergewöhnlich gut erhalten und zählen zu den bedeutendsten Zeugnissen der kambodschanischen Khmer-Kunst. Die Tempel Preah Khan und Ta Som bildet den Abschluss unserer heutigen Besichtigungstour durch Angkor. F/-/

Optionales Zusatzprogramm am Abend:

Besuch des Phare Ponleu Selpak (Zirkus- und Artistenshow)

Genießen Sie am heutigen Abend eine faszinierende Artistenshow sowie ein abwechslungsreiches Zirkusprogramm des bekannten Phare Ponleu Selpak. Nach einer erfolgreichen Tournee durch die USA, Europa und Australien kehren die jungen, in Battambang/Kambodscha ansässigen Artisten nun zurück nach Kambodscha und machen Halt in Siem Reap. Es wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Musik und Tanz, poetischen und lustigen Theaterstücken sowie atemberaubende akrobatische Kunststücke auf Sie!

11. Tag: Siem Reap - Fahrt nach Battambang

Wir lassen die sagenhaften Tempel von Angkor hinter uns und machen uns durch das beschauliche Hinterland von Kambodscha, vorbei an Reisfeldern und kleinen Dörfern auf den Weg nach Battambang. Unterwegs besuchen wir die Puok Seidenfarm und erfahren mehr über die verschiedenen Schritte der Herstellung von traditioneller kambodschanischer Seide. Nach unserer Ankunft in Battambang brechen wir am Nachmittag einer Besichtigungstour auf. Wir schlendern durch die Strassen der Stadt, die noch heute stark geprägt sind von der französischen Kolonialherrschaft, besuchen den Wat Piphit und das kleine aber feine Battambang Museum. Etwas außerhalb der Stadt gelegen besuchen wir anschliessend den Wat Ek Phnom auf dem gleichnamigen Hügel. F/-/ (175km, ca. 3-4Std.)

12. Tag: Battambang – Fahrt nach Phnom Penh

In Richtung Südwesten setzen wir unsere Reise durch Kambodscha fort und genießen eine Bootsfahrt nach Kampong Luong. In dem kleinen Dorf, das in einem Gewirr von Wasserkanälen liegt, besuchen wir eine Pagode, die Kirche, eine schwimmende Schule und Produktionsstätten für Eis, das zur Kühlung von frisch gefangenem Fisch dient. Etwa 40 km vor der kambodschanischen Hauptstadt Phnom Penh erreichen wir Oudong mit ihren Zwillingshügeln, in deren Stupas die Asche früherer Khmer-Könige aufbewahrt wird. Gegen Abend

erreichen wir die Hauptstadt von Kambodscha – Phnom Penh. F/-/ (300 km, ca. 5 Std.)

13. Tag: Besichtigungen in Phnom Penh

Ein Bootsausflug führt uns am Morgen auf die Mekonginsel Koh Dach, wo wir den lebendigen lokalen Markt besuchen. Anschliessend erkunden wir die faszinierende Hauptstadt Kambodschas mit ihren Boulevards und Uferpromenaden, die an vergangene Zeiten erinnern. Tausende von Mopeds schlängeln sich hupend durch den chaotisch wirkenden Verkehr. Wir besuchen Wat Phnom, den Geburtsort der Stadt, besichtigen den Königspalast, die Silberpagode und das Nationalmuseum sowie das Tuol Sleng Museum. Bei einem Bummel über den russischen Markt und den Zentralmarkt können wir noch ein letztes Mal eintauchen in die quirligen Gassen der Stadt und vielleicht wartet ja noch das ein oder andere hübsche Souvenir an einem der bunten Stände auf uns? F/-/

14. Tag: Phnom Penh – Individueller Rückflug nach Deutschland

Je nach gebuchtem Flug, haben wir noch etwas Zeit für letzte Besichtigungen. Etwas außerhalb von Phnom Penh besuchen wir mit den Killing Fields, ein trauriges Zeugnis der Geschichte von Kambodscha, die an die grausamen Verfolgungen und Folterungen des Pol Pot Regimes erinnern. Schliesslich heißt es Abschied nehmen! Wir fahren zum Flughafen und treten die Rückreise nach Deutschland an. F/-/

15. Tag: Ankunft in Deutschland

Die Reise gefällt Ihnen, dürfte aber gerne etwas länger sein? Dann schauen Sie doch einmal bei unserer [23 Tage Reise nach Laos & Kambodscha](#) vorbei!

[Weitere Reisen nach Laos und Kambodscha finden Sie hier.](#)

, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)



Enthaltene Leistungen :

- alle Fahrten im privaten klimatisierten Fahrzeug
- Inlandsflüge Luang Prabang - Pakse und Pakse - Siem Reap (Economy)
- Bootsfahrten
- 12 ÜN in landestypischen Mittelklassehotels im DZ
- Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- wechselnde örtl. deutschsprachige Reiseleitung
- Mahlzeiten: 12xF
- AuD-Infomaterial

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag: 350,- €
- Internationale Flüge (auf Anfrage bei uns buchbar)
- Rail & Fly Ticket 95,- €
- Visa-Gebühr Kambodscha, z. Zt.: 40,- €
- Visa-Gebühr Laos, z. Zt.: 40,- €
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12